

## Unterrichtseinheit 6

# Fragen zur Person

Jugendliche sollen frei und selbstbewusst sprechen können über

- ihre Fähigkeiten in Schule, Freizeit, Familie, Freundeskreis,
- ihre Stärken und Schwächen in der Schule und möglicherweise in der beruflichen Grundbildung,
- ihren Werdegang und ihre mittelfristigen Lebensziele,
- ihre Interessen,
- Fremdeinschätzung durch Freunde oder Eltern.

Schlechte Noten: Fragen zur Notenentwicklung oder einzelnen schulischen Schwächen sollen ehrlich beantwortet und nach Möglichkeit vorab mit der Lehrperson besprochen werden. Vielleicht kann eine Lehrerempfehlung oder ein Zwischenzeugnis die Situation relativieren. Auch der Hinweis auf ein ordentliches Resultat beim Multi- oder Basic-Check kann andeuten, dass der Jugendliche motiviert ist, in Zukunft bessere Ergebnisse zu erreichen.

### Lektionsskizze

Unterrichtsform	Hilfsmittel	Vorgehen
<b>Einzelarbeit</b>	Arbeitsblatt 6 mp3-File auf CD-ROM: «Fragen der Berufsbildner/innen»	Schüler/innen versetzen sich in die Position der Jugendlichen und beantworten die Fragen von Arbeitsblatt 6 schriftlich für sich selbst.  Erweitertes Niveau: Fragen werden von der Lehrperson mündlich gestellt.  Alternative: Fragen liegen als mp3-File auf dem Server und können von den Schülern und Schülerinnen am Computer mehrmals selbstständig angehört und beantwortet werden. Werden die Antworten direkt im Computer aufgenommen, können sie in der anschliessenden Sequenz wieder abgespielt werden.
<b>Klassengespräch</b>	Film <i>BLIND DATE</i> , Kapitel «Fragen zur Person», ca 8:03 Min. Arbeitsblatt 6, Lösungen	Visionierung der Sequenz, Vergleich mit den eigenen Antworten und Austausch im Klassenverband. Thematisieren von «Du»- und «Sie»-Ansprache (siehe auch Arbeitsblatt 6)

### Weiterführende Medien für Schüler/innen

- Viele Jugendliche können keine echten Freizeitinteressen formulieren. Für sie ist es wichtig, zu erkennen, dass auch sie in ihrer Freizeit Tätigkeiten ausüben, hinter denen Interessen stehen. Eine Möglichkeit dazu finden sie im Check «Was machst du in der Freizeit?»:  
[www.myberufswahl.ch](http://www.myberufswahl.ch) → myBerufswahl – Übersicht und Startseite → 1 Interessen und Stärken → Meine Interessen.
- Einen anderen Zugang bietet die CD «Cybilla». Folgende Übungen eignen sich für die Arbeit zum Thema Freizeitinteressen:
  - Phase 3 → Zeit und Zeiten → Im Kreise deiner Lieben
  - Phase 3 → Wer bin ich → Was kann ich?
  - Phase 3 → Wer bin ich → Was gefällt mir?
  - Phase 3 → Wer bin ich → Was mache ich gerne?
- Kurzvortrag zum Thema «Meine Freizeitbeschäftigung/en».
- Arbeitsblatt 6 von andern Personen (Familie, älteren Kollegen/Kolleginnen) ausfüllen lassen.
- Aus Schnupperlehrberichten Passagen herausschreiben lassen, die die eigene Persönlichkeit betreffen, und mündlich als Stärken formulieren.

### Weiterführende Medien für Lehrpersonen

[www.blinddate.sdbb.ch](http://www.blinddate.sdbb.ch)